

Portalkran am Containerterminal

Für das international tätige Logistikunternehmen Westerman Multimodal Logistics lieferte Teichmann Krane einen 45 t-Containerportalkran in Stahlrohrkonstruktion. Mit dem neuen Kran erwartet der Terminalbetreiber eine Verdopplung seiner Kapazitäten auf bis zu 80 000 € jährlich.

➔ Am bisherigen Standort in Niederhassli bei Zürich wurde der gebrauchte, modernisierte und kundenspezifisch umgebaute Containerportalkran in Stahlrohrkonstruktion zunächst demontiert. Die Kranspezialisten überholten den Stahlbau des Containerkrans vor Ort komplett und versahen den Kran auch mit einem neuen Anstrich. Im Anschluss daran wurde die Kranbrücke mit einer Gesamtlänge von ca. 85 m per Schiff und Lkw zum Kundenstandort in Hasselt, Niederlande, transportiert.

Alle mechanischen Teile des Krans wurden währenddessen zum Teichmann-Standort nach Essen transportiert und dort überholt. Sämtliche Kranantriebe und Hubge-

Der neue Kran ist mit der neuesten SPS-Technik ausgestattet und hat eine mitfahrende Kabinensteuerung sowie einen VDL-Spreader für die Aufnahme von 20, 40 und 45 Fuß-Containern. Unter dem Spreader hat der Kran eine Traglast von 32 t. Unter den Seilen kann der Kran bis zu 45 t heben.

Für die Zukunft gut gerüstet Von der deutsch-niederländischen Zusammenarbeit war Tim van der Roest, Geschäftsführer des Terminals in Hasselt, sehr begeistert: „Die Zusammenarbeit mit Teichmann Krane war offen, effektiv, professionell und angenehm. Die Mitarbeiter sowie die Projekt- und Geschäftsleitung von Teichmann ha-

gelagert werden können, auf ca. 3 000 Container. „Wir sind der einzige Inlandsterminal in Hasselt. Besonders in unserer Region gibt es viel Industrie, u.a. Automobil- und Teppichwerke mit weltweitem Import- und Exportvolumen. Ohne den neuen Kran wären wir früher oder später an unsere Kapazitätsgrenzen gestoßen. Gerade die wachsende Industrie hätte ohne diesen neuen Kran zu mehr Containerumschlag per Lkw geführt, was höhere Kosten und negative Auswirkungen auf die Umwelt durch höherer CO₂-Ausstoß gehabt hätte. Mit dem neuen Kran sind wir jetzt bestens gerüstet für die Zukunft und können unsere Container umweltschonender per Schiff transportieren! Von momen-



triebe wurden ebenfalls generalüberholt sowie neue Katzantriebe und Hubmotoren eingebaut.

Um die Spannweite des vorhandenen Krans auf 50 m zu verlängern, wurde in Essen ein ca. 10 m langes Brückenstück neu gefertigt, um es am Zielort in Hasselt mit den bereits überholten Brückenteilen zu verschweißen. Nachdem alle anderen überholten Komponenten des Krans nach Hasselt transportiert worden waren, begann die Montage und Inbetriebnahme, die rund drei Wochen dauerte.

ben das Projekt von Anfang bis Ende sehr gut begleitet. Auch bei zwischenzeitlichen Planänderungen unsererseits sind sie sehr flexibel gewesen, und das ist gerade in einer dynamischen Umgebung wie Logistik sehr willkommen!“

Mit dem neuen Kran erwartet der Terminalbetreiber Westerman Multimodal Logistics eine Verdopplung der Kapazitäten auf bis zu 80 000 € jährlich. Außerdem erhöht sich durch den neuen Portalkran die Lagerkapazität am Standort Hasselt, Niederlande, von momentan 1 800 Containern, die gleichzeitig

◀ Der Containerportalkran ist mit neuester SPS-Technik ausgestattet sowie mit einem VDL-Spreader für die Aufnahme von 20, 40 und 45 Fuß-Containern (Fotos: Teichmann Krane)

▲ Der neue Kran von Teichmann für Westerman Multimodal Logistics verfügt über eine mitfahrende Kabinensteuerung

tan vier Abfahrten per Schiff pro Woche wollen wir uns langfristig auf bis zu zwölf Abfahrten pro Woche steigern. Der neue Kran hilft uns dabei“, so Tim van der Roest weiter. ➔ www.teichmanngruppe.de